

Hallo liebe Brainstormer, Eltern, Kollegen!

Wir bleiben digital! Nach den Vorgaben für den Wechselunterricht bis Ostern dürfen wir in der Schule keine Lerngruppen mischen. Das heißt, dass wir auf keinen Fall mit Schülern aus verschiedenen Klassen gleichzeitig Brainstorming machen dürfen. Wir machen das beste draus ☺



BUCHTIPP DER WOCHE

Labor im Alltag

Habt ihr euch in den letzten Wochen gefragt, wo all die Ideen für Experimente herkommen? Es wurden Kugeln aus Eis, Vulkane, Eis, Schleim gerührt, gebacken und gebastelt. Die Ideenquelle ist das Buch „Das Superlabor“ von Robert Winston. Hier gibt's noch jede Menge Ideen... Also die Monstermarshmallows aus der Mikrowelle werde ich als nächstes ausprobieren. Im Buch gibt's richtig gute Anleitungen, damit es auch funktioniert und die Erklärungen sind auch super. Das Buch ist wirklich eine klare Empfehlung wert!

GEDANKEN EXPERIMENT DER WOCHE

Herr Kalthoff hat
wieder Fragen ☺



Nach dem Schiff des Theseus gibt es diese Woche „Der freiwillige Gefangene“ des englischen Philosophen John Locke (1632-1704). Das Thema ist Freiheit.

Wie schon beim Schiff des Theseus gibt's hier im Lockdown-Letter die Kurzversion. Die Vollversion mit Videolink und der Mailadresse von Herrn Kalthoff findet ihr in moodle in der Brainstorming Gruppe. Schaut doch mal rein und schreibt Herrn Kalthoff eure Gedanken dazu!

John Locke beschreibt es so: „Nehmen wir an, ein fest schlafender Mensch werde in ein Zimmer gebracht, in dem sich eine Person befindet, die er zu sehen und zu sprechen wünscht; er werde dort [ohne sein Wissen] fest eingeschlossen, so daß es ihm unmöglich ist, herauszukommen. Er erwacht, ist erfreut, sich in so angenehmer Gesellschaft zu finden, und zieht sein Bleiben dem Weggehen vor.“

Locke, J. (2000). Versuch über den menschlichen Verstand. Hamburg: Meiner, S. 284, 297

Die Person hält sich also freiwillig in dem Raum auf, der ohne ihr Wissen abgeschlossen ist, und doch ist sie in ihm gefangen, da sie ihn nicht verlassen kann, wenn sie es wollte. Deshalb nennt Locke diese Person eine „freiwillige Gefangene“. Ist die Person, die schlafend in das abgeschlossene Zimmer gebracht wurde und nicht weiß, dass die Tür verschlossen ist, nun „frei“ oder nicht? Was meinst Du?



Schreib uns deine Gedanken! Und keine Sorge – es gibt kein richtig oder falsch! Es geht um deine Ideen, deine Gedanken, deine Ideen dazu ☺ und wir freuen uns, wenn du dich meldest!

Die Collage mit den Händen ist noch nicht fertig geworden, aber sie ist in Arbeit ☺ Schreib mir und meldet euch ☺

Viele Grüße und bleibt gesund!

Stefanie Marzian